

ASWU, 09.02.2021, TOP Ö 7, Informationen aus der Verwaltung zur Teilnahme „Meine Stadt der Zukunft“ / Eberswalde möchte Modellstadt werden

---

## LANDESINITIATIVE „MEINE STADT DER ZUKUNFT“ / EBERSWALDE MÖCHTE MODELLSTADT WERDEN

Das Land Brandenburg hat unter dem Motto „Zukunftsthemen beleuchten – Gemeinsam Antworten finden“ die Landesinitiative „Meine Stadt der Zukunft 2020-2022“ im Herbst 2020 gestartet. Ziel der Initiative ist die Förderung von bis zu 8 Modellvorhaben Brandenburger Städte und Gemeinden. Mittel bis zu 100.000 € pro Modellvorhaben für die Jahre 2021 und 2022 stehen zur Verfügung.

Eberswalde hat sich im Januar 2021 mit dem Modellvorhaben **EW 2035 | *Meine Stadt*** für die Landesinitiative beworben.

Mit den Fördermitteln könnte Eberswalde das Modellvorhaben **EW 2035 | *Meine Stadt*** mit folgenden Bestandteilen angehen:

- Bildung eines BürgerRats zur Diskussion von Zukunftsfragen und Erarbeitung von Empfehlungen für die Politik. Der Bürgerrat wird per Losverfahren repräsentativ nach Geschlecht und Altersgruppen besetzt.
- Schaffung einer digitalen Beteiligungsplattform, um noch breitere Schichten der Einwohnerschaft zu erreichen und mehr Transparenz über das Verwaltungshandeln zu gewährleisten.
- Mit Hilfe der Beteiligungsplattform soll insbesondere die Entwicklung des Bahnhofsumfeldes als klimafreundliches Zukunftsquartier mit der Bürgerschaft diskutiert werden.

Die Fördermittel sollen für die Koordinierung und Begleitung des BürgerRats sowie für die Anschaffung der digitalen Beteiligungsplattform verwendet werden. Projektstart ist April 2021, Projektende Ende 2022.

Das Ergebnis des Wettbewerbsverfahrens wird am Mittwoch, 10. Februar 2021 ab 10 Uhr, von Herrn Minister Beermann vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung auf einer Pressekonferenz, zu der alle Bewerberstädte eingeladen sind, bekanntgegeben.